

Ich heiße Ma Marga Neeraj - mit bürgerlichem Namen Doris Zenger-Mächler. Bin verheiratet (mein Mann ist kein Saungas) und habe eine 3-jährige Tochter.

Ich habe vor 3 Monaten Saungas genommen. Wie und warum es dazu kam? - Schwierig zu beschreiben. Ich versuche:

Im Herbst '82 besuchte im Zentrum in Zürich einen Histraktor. Schon damals merkte ich, dass einige, in mir in Bewegung kam. Ich begann auch über Bhagwan zu lesen, liess aber dann alles mal ruhen und besuchte im Frühling '83 die Fortsetzung des Kurses.

Beim Betreten des Zentrums überflutete mich eine Welle von Energie, Glücksgefühl und Liebe. - Und wieder kam vieles ins Rollen. Darauf befasste ich mich intensiver mit dem weisen Mann aus Indien. Es sprach sogar dafür seine Schülerin zu werden, aber auch sogar dazugegen. Ich mochte den Personen kult noch nie - ja, und dann noch eines mit 26 Rollen Royce! Auf der anderen Seite spricht es mir aus dem Herzen. Ich hab' mich dann einen Entschluss gefasst und gedacht ob der Weg richtig ist oder falsch, weiss ich erst über die Erfahrung.

Ja, und dabei bin ich jetzt und kann
eigentlich noch gar nicht so viel
darüber sagen.

Durch meditieren komme ich seiner Weis-
heit etwas näher und fühle mich immer
mehr in meinem Körper zuhause.

Basel, 5.8.83

To whom it may concern

My name is Ma Marga Neeraj - legal name Doris Zenger-Mächter.
I am married (my husband is not a Sannyasin) and I have a 3-year-old daughter.

I took Sannyas 3 months ago. How it all started? - It is difficult to say, but i'll try:

In the autumn of 1982 I attended Shiatsu lessons in the center in Zürich. It was there that I began to realize how things started to happen inside of me. I also started to read about Bhagwan but then I just let it all be until I went to the follow-up courses in spring '83.

The moment I entered the center i felt a wave of energy, happiness and love rolling over me. And everything started again. Thereafter I really studied this wise man from India much more intensively. Many facts encouraged me to become a Sannyasin, but there were as many to discourage me. I had never liked the idea of worshipping persons - and here there was one who even had 26 Rolls Royces! But on the other hand his talkings touched my heart. I then made a decision, thinking that I would learn through experience whether it was right or wrong. Well, and that's what I am doing right now, so I can't really tell yet.

Through meditation I get closer to his wisdom, and I start to feel more and more at home in my body.

Basel, 5.8.83
Ma Marga Neeraj